Anlage 1 zur Vorlage 1142/2024

Bündnis Sahra Wagenknecht
Fraktion Bezirksvertretung Hohenlimburg

Bürger für Hohenlimburg

CDU ORTSUNION HOHENLIMBURG

CDU Fraktion in der BV

Vorsitzender
Michael Glod
[redacted]

Geschäftsführerin
Mandy Pelka
[redacted]

www.cdu-hohenlimburg.de
info@cdu-hohenlimburg.de

Rathaus Hohenlimburg
Herrn Bezirksbürgermeister
Jochen Eisermann
Freiheitstr. 3

58119 Hagen

30.10.2024

Sehr geehrter Herr Eisermann.

Bitte nehmen Sie folgenden Antrag gemäß § 6 (1) GeschO für die Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg am 14.11.2024 als Beschlussvorschlag zu TOP Anträge auf.

Grundschule Im Kley, Teilstandort Reh

Beschlussvorschlag:

Der Teilstandort Reh bleibt erhalten. Die Verwaltung wird beauftragt, den einstimmigen Ratsbeschluss vom 16.05.2024 zur Erneuerung der Pavillionanlage am Teilstandort Reh unverzüglich umzusetzen und keine Arbeit mehr in Überlegungen einer Standortschließung zu investieren.

Begründung:

Begründung:

Auf den Standort Reh kann nicht verzichtet werden. Kinder, Eltern und Lehrer schätzen die Vorteile dieses Standorts aus vielfältigen Gründen. Da ist zuallererst der Grundsatz "Kurze Beine, kurze Wege" zu nennen, der auch im "Masterplan Grundschule" des Schulministeriums NRW explizit erwähnt wird. Zudem hat der Rat der Stadt Hagen am 20.09.2012 einstimmig, am 11.12.2014 mehrheitlich (bei nur 2 Nein-Stimmen der AfD) und am 25.06.2020 erneut einstimmig den Erhalt des Standortes Reh beschlossen.

[redacted]

CDU Fraktion in der BV

Vorsitzender
Michael Glod
[redacted]

Geschäftsführerin
Mandy Pelka
[redacted]

www.cdu-hohenlimburg.de
info@cdu-hohenlimburg.de

Reh und Henkhausen sind Ortsteile mit überwiegend Ein- und Zweifamilienhäusern, vielen Familien und einer stabilen Bevölkerungsentwicklung. In den beiden Ortsteilen leben in 533 Haushalten Familien mit Kindern (Stand 2023), was den höchsten Wert in ganz Hohenlimburg bedeutet. Aufgrund der gerade für Familien attraktiven Bebauung mit Einfamilienhäusern und der künftigen altersbedingten Abwanderung der derzeitigen Hausbewohner ist in den kommenden Jahren ein weiterer Zuzug von jungen Familien zu erwarten.

Da der Weg zur Grundschule Im Kley für die Mehrheit der Kinder aus dem Bereich Reh/Henkhausen etwas weniger als zwei Kilometer beträgt, müssten diese Grundschüler die Strecke zu Fuß oder mit dem Fahrrad bewältigen. Erfahrungsgemäß sorgen sich zahlreiche Eltern jedoch um ihre Kinder und trauen ihnen diese Strecke nicht zu, weshalb die Grundschüler mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Schon jetzt beklagen Eltern und Schulleitung des Standortes Im Kley die dortige Gefährdung der Kinder durch sogenannte "Elterntaxis". Diese Situation würde sich mit der Schließung des Teilstandortes Reh zweifellos noch einmal verschärfen.

Weitere Begründungen erfolgen ggfs. mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Glod (CDU) Holger Lotz (BfHo) Mark Krippner (BSW)

[redacted]